

Hundesportverein Reisbach e.V.

Leistungsprüfung ein voller Erfolg!

Der Hundesportverein Reisbach e.V. führte am vergangenen Wochenende seine diesjährige Frühjahrsprüfung durch. Die Teilnehmerzahl konnte sich mehr als sehen lassen. Gemeldet waren stattliche 9 Begleithundteilnehmer, ein Teilnehmer für IPO3, eine Fährtenprüfung (FPr2), 7 Fährtenhundprüfungen (FH2) und 4 Teilnehmer, um die schriftliche Sachkundeprüfung zu erlangen.

Samstags 28.05.16 wurde zur Mittagszeit unser Leistungsrichter Franz Schwan herzlichst bei strahlendem Sonnenschein begrüßt und die ersten beiden Begleithundteilnehmer nahmen ihre Positionen auf dem Platz ein. Nach zehn Jahren meldete sich unser Übungsleiter (ÜL) Thomas Philippi wieder in den aktiven Hundesport zurück. Nach drei Rottweilern, die er alle erfolgreich ausgebildet hatte, ist er seiner Rasse natürlich treu geblieben. Sein „Leasing-Rotti“, wie er ihn nennt, war anfangs ungestüm, temperamentvoll und voller Tatendrang. *EX vom Mariannenthal III*, Rufname SAM, schaffte im ersten Anlauf mit nicht mal zwei Jahren die Begleithundprüfung (BH). Zusammen mit Melanie Bösen, die ihre Schäferhündin *DANA vom Eichertland* vorführte, konnte Leistungsrichter Franz Schwan nach der Unterordnung beider zum bestandenen Teil 1 gratulieren. Den anschließenden Verkehrsteil durchliefen sie mit Bravour.

Gegen 13:30 ging es in dem Fährtenengelände weiter. Heike Zenner und Andreas Diedrich hatten hier bereits 3 FH2- und eine IPO3-Fährte gelegt. Einen herzlichen Dank für diese schweißtreibende Vorarbeit. Zuerst startete unser Vereinsmitglied Hans Günther Rimpel mit seinem Malinoisrüden TAK. Das eingespielte Team meisterte die anspruchsvolle IPO3-Fährte mit Leichtigkeit. Die beiden konnten an diesem Prüfungstag das beste Fährtenergebnis von 98 Punkten erreichen. Anschließend ging es mit den FH2-Fährten weiter. Heike Bier vom MV Gresaubach hatte nicht nur ihre beiden Schäferhundrüden sondern auch gleich ihren vereinseigenen Fanclub mit am Start. Bei sehr trockenen und vor allem harten Bodenverhältnissen kämpfte sich zuerst ihr *QUATTRO vom Ketscher Wald* und anschließend ihr Langhaarrüde *BEN* durch die Fährten. Der Leistungsrichter beurteilte dies mit 81 Punkten sowie 80 Punkten und dem Werturteil gut. Vereinsmitglied Silke Knieriemen hatte an diesem Tag nicht so viel Glück. Für sie und ihren Schäferhundrüden hatte es leider nicht zum Bestehen gereicht. Zurück auf dem Übungsplatz führte Hans Günther Rimpel in der Prüfungsstufe IPO3 weiter vor. Er erhielt mit seinem TAK für die Unterordnung 87 Punkte. An dieser Stelle nochmals ein Dankeschön an Andreas Diedrich, der sich bereit erklärte, mit dem Schäferhundrüden *DEVEL von den Raptoren* außer Konkurrenz vorzuführen.

Im direkten Anschluss folgte die dritte und letzte Disziplin des Tages. Malinoisrüde TAK ging noch einmal aus sich heraus und beeindruckte mit einem gelungenen Schutzdienst. 91 Punkte und dem Werturteil sehr gut. Somit neigte sich der erste Prüfungstag dem Ende zu. **Sonntag 29.05.16** wurden die ersten Prüfungsteilnehmer bereits um 7:30 Uhr begrüßt. Unsere Vereinsmitglieder Daniela Hoen, Barbara Becker und Dieter Kautenburger absolvierten zusammen mit Marion Schmidpeter vom MV Gresaubach ihre schriftliche SKN-Prüfung. Herzlichen Glückwunsch!

Sehr zügig ging es im Anschluss mit den restlichen Begleithundteilnehmern weiter. Vereinsmitglieder Tanja Port-Hertel mit Golden Retrieverhündin *XARI* und Carsten Weyand mit seinem deutschen Pinscher bestanden ebenfalls im ersten Anlauf ihre Begleithundprüfung Teil 1. Leistungsrichter Franz Schwan lobte hier die Unterordnungsarbeit von Carsten Weyand und seinem *HERO*, die eindeutig die beste Leistung des Tages gezeigt hatten. Glückwunsch auch an Georg Heider aus dem Nachbarsverein MV Bous. Auch er bestand mit seiner Australien Kelpiehündin *CAMIRA* die erste Begleithundprüfung. Marion Schmidpeter mit ihrem Berner

Sennenrüden *BUDDY* konnte ebenfalls zur bestandenen Prüfung Teil 1 gratuliert werden. Für unsere Vereinsmitglieder Anja Christian mit ihrem Shiba Inu-Rüden *CHIKAI*, Barbara Becker mit ihrer Hündin *MONO* sowie Karsten Freyermuth mit Kelpiehündin *PACE* vom MV Bous hatte es an diesem Morgen leider nicht gereicht. Richter Franz Schwan betonte, man solle den Kopf jetzt nicht hängen lassen. Getreu dem Motto „Nach der Prüfung ist vor der Prüfung“ drücken wir allen bereits jetzt die Daumen. Außerdem bedankte sich der Leistungsrichter bei Melanie Gräber, die ihre Malinoishündin *OMEN* an diesem Morgen als Blindhund vorführte. Der ausführliche Verkehrsteil, der im Anschluss stattfand, verlief für die übrigen 4 Begleithundteilnehmer ohne Beanstandungen, so dass sie gegen 10:30 Uhr ihre Prüfung in der Tasche hatten.

Zwischenzeitlich konnte die Prüfungsleitung Carola Klein begrüßen. Sie reiste mit ihrem Schäferhundrüden *BODO von Sandokan* aus Bitburg an. Im anschließenden Fährten Gelände löste sie die Nr. 1 von insgesamt 4 FH2-Fährten. Der bereits 10 Jahre alte Rüde überzeugte mit 97 Punkten und Werturteil vorzüglich. Carola Klein bedankte sich herzlichst bei Fährtenleger Hans Günther Rimpel und dem Hundesportverein Reisbach, dass sie bei dieser sportlichen Veranstaltung dabei sein darf. Aber auch mit den restlichen FH2-Ergebnissen konnte man zufrieden sein. Tanja Wagner und ihr Weimeraner *AMADEUS* vom MV Ens Dorf überzeugten mit 95 Punkten und Werturteil sehr gut, sowie unser Vereinsmitglied Heike Zenner mit ihrer Schäferhündin *INDY*, die 92 Punkte und ebenfalls Werturteil sehr gut erhielten. Das Rottweiler Team Steve Weis mit Hündin *FREYA vom Türnleberg* erkämpften sich an diesem Prüfungstag 80 Punkte. Andreas Martin startete mit seinem Rottweilerrüde *XAVER vom Amtsbach* in der Fährtenprüfung FPr 2 und erarbeitete 83 Punkte und das Werturteil gut. Herzlichen Dank an die Fährtenleger Silke Knieriemen und Hans Günther Rimpel, die zum ersten Mal an einer Prüfung für das Legen der FH2-Fährten verantwortlich waren. Wieder auf dem Übungsplatz zurück, bedankte sich Leistungsrichter Franz Schwan bei der anschließenden Siegerehrung für das sportliche und faire Verhalten der Hundeführer sowie bei der Prüfungsleitung für das Vorbereiten der Papiere. Zum Schluss überreichte der 1. Vorsitzende Dieter Trouvain den Teilnehmern eine Urkunde für die bestandene Prüfung. Er bedankte sich bei allen Fährten- und Verleitungslegern, dem Schutzdiensthelfer Andreas Diedrich, den Prüfungsteilnehmern aus den benachbarten Vereinen für die gute Unterstützung sowie die tolle Kameradschaft! Der Hundesportverein Reisbach e.V. ist stolz eine Leistungsprüfung in dieser Größe auszurichten, bei der insgesamt 11 Vereinsmitglieder sowie 8 Gasthundeführer an den Start gingen. Danke an alle helfenden Hände, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

Melanie Bösen
Schriftführerin